

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

	Seite
Kleinrieg bei der 33. Infanterie-Division . . . . .	129
Verschiedenartige Aufgaben der Brigadeabschnitte S. 129. — Französische Angriffe gegen die Bauquois-Front der 66. Inf. Brig. S. 130. — Die Kämpfe im Walde im Abschnitt der 67. Brigade S. 130. — Im Bereich der 13. Landw. Brig. S. 133.	
Argonnenkrieger . . . . .	136
Entwicklung neuer Kampfmethoden und Kampfmittel S. 136. — Der Stoßtrupp S. 136. — Minen- und Ladungswerfer S. 137. — Der unterirdische Minenkrieg S. 137. — Bekämpfung feindlicher Artillerie mit Hilfe der Meßtrupps S. 138. — Bahn- und Straßenbau S. 140. — Nachschub S. 140. — Der Argonnenkrieger S. 142. — Das soziale Verhältnis zwischen Führern und Mannschaften S. 143.	
Das Heranarbeiten an die französische Hauptstellung (Januar bis Mai 1915) . . . . .	144
Der zielbewußte Angriffswillen des Generals v. Mudra S. 144. — Planmäßiges Vorrücken der 27. I.D. S. 145. — Eine wichtige Karte erbeutet S. 147. — Die 34. Inf. Div. schiebt ihre Stellungen gleichfalls vor S. 148. — Initiative des Opm. Lutz (2./Pi. 16) und ihre Auswirkung S. 155. — Der unterirdische Minenkrieg S. 157. — Wechselseitige Erfolge im Abschnitt der 33. Inf. Div. S. 159. — Blutige Ostertage S. 168.	
Vorbereitungen für den Hauptangriff . . . . .	170
Eintreffen von Infanterie- und Artillerie-Verstärkungen S. 170. — Umorganisation der Minenwerfer S. 171. — Luftaufklärung und Abwehr S. 171. — Zuführung von Ersatz S. 172. — Körperliche und seelische Auffrischung S. 173.	
Die große Angriffsschlacht in den Argonnen am 20. Juni und vom 30. Juni bis 3. Juli 1915 . . . . .	175
Der Angriffsplan S. 175. — Wirksame Artillerie- und Minenwerfer-Vorbereitung S. 177. — Die drei Angriffsgruppen der 27. Inf. Div. S. 177. — Gasschießen S. 178. — Der Angriffsverlauf S. 179. — Vorbereitungen für den Angriff am 30. Juni S. 181. — Der große Schlag S. 184. — Ereignisse des 1. und 2. Juli S. 190. — Der 3. Juli S. 193. — Das Ergebnis S. 194.	
Die Fortsetzung des Hauptschlages durch die 33. Inf. Div. und der mißglückte französische Gegenangriff (13.—14. Juli 1915) .	196
Die Lage zwingt zur Fortsetzung des Angriffs S. 196. — Vorbereitungen S. 197. — Teilstoß der Gruppe v. Müllenheim S. 200. — Der Hauptstoß der 37. und 66. Inf. Brig. gegen la Fille morte und Höhe 285 S. 201. — Glänzende Erfolge S. 202. — Kritische Wendung am Nachmittag des 13.7. S. 206. — Die Sorgen erwiesen sich als unnötig S. 207. — Nebenangriff der 86. Inf. Brig. S. 207. — Scheitern der französischen Angriffe am Westrande der Argonnen und im Grunewalde am 14.7. S. 210. — Entstellte französische Heeresberichte S. 212.	